

BBC sendet die Ansichten eines Physikers mit Kenntnissen in Nuklearmedizin: Wir sollten vor Strahlung nicht mehr davonlaufen

geschrieben von Wade Allison | 31. März 2011

Weit über 10.000 Menschen sind im japanischen Tsunami umgekommen, die Überlebenden frieren und haben Hunger. Aber die Medien konzentrieren sich nur auf die Strahlung, davon ist niemand gestorben – das ist auch unwahrscheinlich. Gebäude und Turbine im [englischen Kernkraftwerk] DUNGENESS MODERN REACTORS haben einen besseren Entwurf als in Fukushima – zukünftige werden noch besser werden. Kernstrahlung hoher Intensität ist gefährlich, aber das Ausmaß der Besorgnis darüber ist unangebracht. Die Nuklearmedizin behandelt unzählige Krebspatienten täglich – und die in der Strahlungstherapie verabreichte Dosis ist im Prinzip überhaupt nicht verschieden von einer in der Umwelt erhaltenen Dosis.

Ansicht eines Kernkraftgegners: Warum wir aus der heutigen und unausgereiften Kernenergie aussteigen sollten .. und warum Klima- und Kernenergieskeptiker vieles gemeinsam haben

geschrieben von Klaus Oellerer | 31. März 2011

In den letzten Tagen haben wir verstärkt über die schwere Havarie der Kernkraftwerke in Fukushima und zuvor über die Argumente, welche für die Nutzung der Kernkraft – auch in diesem Land sprechen- berichtet. Dieser Ansicht vertreten – wen wunderts- nicht alle unsere Leser. Auch bei EIKE selbst gibt es dazu keine durchgängig einheitliche Meinung. Gründungsmitglied Klaus Oellerer (Publizist) hat daher eine eigene Stellungnahme verfasst. Er versucht darin zu begründen, warum wir von der Kernenergie Abstand nehmen sollten. Wie bei allen anderen namentlich gezeichneten Artikeln ist es auch hier so, dass jeder Autor seine private Meinung äußert. Sie deckt sich nicht zwangsläufig mit der

Meinung der EIKE Redaktion. Sie können dazu -wie gewohnt Stellungnehmen.

Die Klima-Klempner: Geo-Engineering

geschrieben von K.e.puls | 31. März 2011

Der Weltklimarat ist in einer schweren Manipulations- und Vertrauens-Krise; die Global-Temperatur stagniert seit 10 Jahren; trotz ständigen CO2-Anstieges und eines warmen Jahres 2010 ist es unbewiesen, inwieweit die Erderwärmung des 20. Jahrhunderts um +0,7°C anteilig durch anthropogenes CO2 mit verursacht wurde, und diese Hypothese gerät weltweit zunehmend in die Kritik. Ausgerechnet in dieser Situation mehren sich Überlegungen und Spekulationen, durch vielerlei Eingriffe in den Planeten Erde eine angeblich "mensch-gemachte" Klima-Katastrophe verhindern wollen: Geo-Engineering. Die Risiken sind unkalkulierbar. Daher gibt es weltweit Kritik und Widerstand.

Hat die NASA den Grund für die fehlenden Sonnenflecken entdeckt?

geschrieben von John A | 31. März 2011

Es gibt Neuigkeiten von der NASA. Sie glauben, das Rätsel der fehlenden Sonnenflecken gelöst zu haben und zu wissen, warum das solare Minimum so lange gedauert hat.

Globale Erwärmung auf dem Prüfstand: 10 kleine Tatsachen

geschrieben von Prof. Bob Carter | 31. März 2011

Jede der folgenden zehn durchnummerierten Feststellungen zeigt augenblicklich wortgleiche oder fast wortgleiche Statements, wie sie kürzlich von australischen Regierungsmitgliedern zu vernehmen waren,

wiederholt von ihren Medien und anderen Unterstützern. Die Personen, die so argumentieren, können (freundlich) als um das Klima besorgte Bürger oder (weniger freundlich, aber zutreffend) als Alarmisten der globalen Erwärmung bezeichnet werden.